

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde und Förderer des Gymnasiums Herzogenaurach,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen zweimal jährlich in unserem Rundbrief einen Überblick über unsere Aktivitäten geben.

Freuen Sie sich in der 19. Ausgabe auf einen Flug über die Schule, den Bericht zur Einweihung des renovierten Brunnens in der Aula und viele weitere aktuelle Informationen rund um das Gymnasium Herzogenaurach.

Viel Spaß beim Lesen.

## Wie sieht es mit der Zukunft der Bildung in unserem Land aus?

Eine Bildungsministerin, deren Qualifikation darin besteht, den elterlichen Hotelbetrieb geleitet zu haben, lässt hoffen. Seit Jahren rutscht Deutschland im europäischen - und noch mehr im internationalen - Vergleich weiter ab. PISA, TIMSS und IGLU sprechen eine deutliche Sprache.

Beispiel:

*Unter 1.000 zehnjährigen Schülern erreichten bei Trends in der ‚International Mathematics and Science Study‘ (TIMSS) 2015 in Hongkong 450 und in Singapur sogar 500 die höchste mathematische Leistungsstufe. In Gesamt-Ostasien liegen die Japaner mit 320 Assen unter 1.000 Schülern am Schluss. Erst im globalen Vergleich zeigt sich die Aussagekraft dieser Werte. So hat Frankreich unter 1.000 Kindern lediglich 20 solcher Könner. Deutschland steht mit 53 auf 1.000 etwas besser da.*

Wer ökonomisch an der Weltspitze bleiben will, kann sich als rohstoffarmes Land solche Ergebnisse sicher nicht leisten. Der seit den 70er Jahren eingeschlagene Weg, bei dem der Lehrer als Lernklima-Designer die Kinder beim Selbstlernen wohlwollend begleitet und den Lernprozess moderiert, scheint offensichtlich nicht zum gewünschten Erfolg zu führen. Ich frage mich nur, warum merkt es keiner?

Lesen Sie dazu auch:

[https://www.focus.de/familie/schule/schulbuecher-und-lehrer-seien-schuld-professor-klagt-an-schulen-sind-vertrottlungsanstalten\\_id\\_8496720.html](https://www.focus.de/familie/schule/schulbuecher-und-lehrer-seien-schuld-professor-klagt-an-schulen-sind-vertrottlungsanstalten_id_8496720.html)

Fortsetzung nächste Seite

## Die Hauptthemen im Überblick:

- Zukunft der Bildung?
- Einweihung des neuen Brunnens in der Aula
- Weihnachtsspendenaktion der Sparkasse 2017
- Projektvorstellung der 10. Klassen
- Drohnenflug – das Gymnasium aus der Vogelperspektive
- Talentkurse: HERZO.Talent
- HerzoTausch – organisierte Nachbarschaftshilfe
- Etwas Aktuelles aus der Schule
- Aktion **amazon smile** mit ersten bescheidenen ‚Früchten‘

## Zukunft der Bildung? (Fortsetzung)

Damit Sie aber nicht gleich in eine Depression verfallen -  
zum Schluss noch etwas Heiteres für Sie:

*Die Schule ist, das weiß man ja, in erster Linie dazu da,  
den Guten wie den Bösewichtern den Lernstoff quasi einzutrichern.  
Jedoch so ist's nun mal hienieden, die Geistesgaben sind verschieden.  
Mit Löffeln, ja sogar mit Gabeln, frisst Kai die englischen Vokabeln,  
und Karl-Heinz hat erst nach Stunden die Wurzel aus der Vier gefunden.  
Jedoch Karl-Heinz, als dumm verschrien, wird Chef, und man bewundert ihn,  
und Kai - in Uniform gezwängt - steht an der Drehtür und empfängt  
und braucht in Englisch höchstens dies ‚Good morning, Sir‘ und manchmal ‚please‘.  
Daran sieht nun jeder klar, dass der Dümme klüger war!*

**Heinz Erhardt**

Mit herzlichen Grüßen verbleibe ich  
bis zum nächsten Mal Ihr



Stefan Bieger  
Vorsitzender  
Freundeskreis  
Gymnasium Herzogenaurach

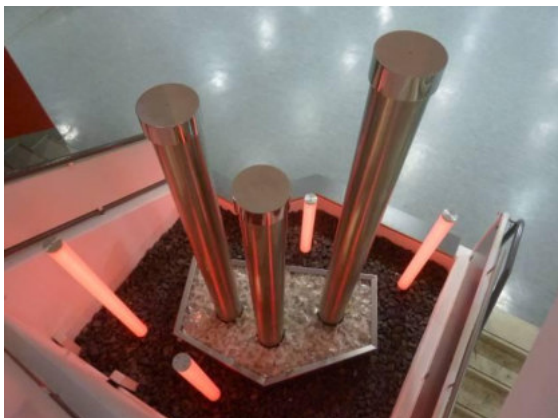
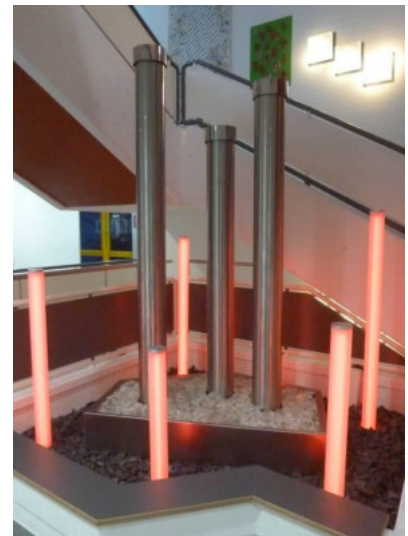


## Einweihung des neuen Brunnens

Am 08. Februar 2018 konnte in der Aula am Ausgang  
des Treppenhauses der neue Brunnen nach kompletter  
Renovierung wieder in Betrieb gehen. Das Vorgänger-  
modell war in die Jahre gekommen und wurde ersetzt  
durch sehr chice Edelstahlsäulen, an denen das Wasser  
herab läuft. Entsprechende Beleuchtung bringen die  
umgebenden LED-Säulen und ein spektakuläres Farb-  
wechselspiel - kommen Sie in die Aula und staunen  
selbst!

Der FGH hat zu den Renovierungskosten 200 €  
beigesteuert.

*Ute Auernheimer, Schriftführerin*



*Er kann's auch in anderen Farben ...*



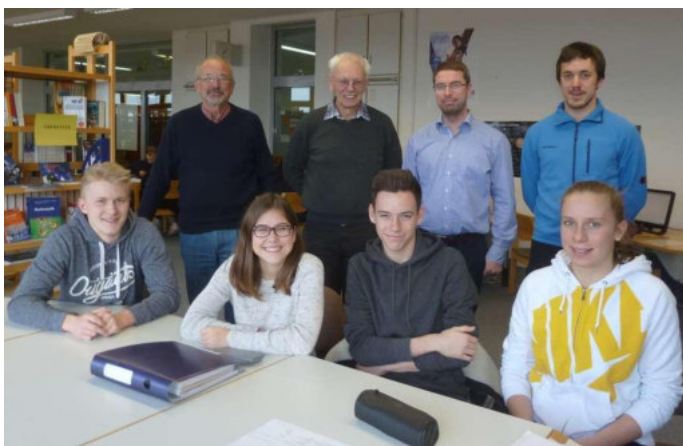
*Sitzprobe am Brunnenrand ...*

## Weihnachtsspendenübergabe der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach am 06.12.2017 in der Sparkasse Herzogenaurach

Seit jeher engagiert sich die Sparkasse in der Region, für die Region. Dabei steht das Gemeinwohl im Vordergrund. Auch nach dem Zusammenschluss der Sparkassen in Erlangen und Höchststadt wird die Tradition der vorweihnachtlichen Spendenübergabe fortgeführt. Dabei werden gemeinnützige Projekte von Einrichtungen mit karitativem und sozialem Charakter, aber auch Verbände und Institutionen aus den Bereichen Sport, Kultur, Umwelt und Bildung unterstützt.

Während einer Feierstunde am 06.12.2017 in der Sparkasse in Herzogenaurach konnten wir von den Vorständen der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach, Johannes von Hebel, Reinhard Lugschi und Walter Paulus-Rohmer im Beisein des Ersten Bürgermeisters Dr. German Hacker eine Spende entgegennehmen. Mit der Spendenaktion setzt die Sparkasse ein deutliches Zeichen: „Weihnachten ist die Zeit für Geschenke an Familie und Freunde. Und es ist ein Anlass, freiwillig und ohne Gegenleistung zu erwarten, denen etwas zu geben, die weniger haben als andere oder Hilfe benötigen“, betonte Johannes von Hebel. „Auch Zuwendung und Zeit können tolle Geschenke sein – vielleicht sogar mit mehr Wert als materielle Dinge. Denn Zeit und Engagement bringen auch alle die ein, die sich ehrenamtlich betätigen. Und das nicht nur zur Weihnachtszeit, sondern das ganze Jahr über“, so von Hebel weiter.

*Rebekka Freundl, stellv. Vorsitzende*



*Die drei ‚Generationen‘ entsprechend ihrer Funktionen im AK*

Die **Vorbereitungen** für den **Abiball 2018** sind bereits in vollem Gange. Ein festes Team aus Vertretern des Abiturjahrgangs, des FGH-Vorstands und der Eventfirma – sie sind übrigens auch Ehemalige der Schule – trifft sich wiederholt im **AK Abiball**, um Konzept, Planung, Organisation, Finanzplanung und vieles mehr für eine erfolgreiche Veranstaltung mit rund 700 Gästen abzustimmen.

Termin ist **Freitag, 29. Juni 2018**, vormittags die ‚Entlassung der Abiturienten‘, abends der ‚Abiturball‘, beides wieder in der Sporthalle des Gymnasiums.



## Projektvorstellung der 10.Klassen

Am **08.Februar 2018** hatten die SchülerInnen der beiden Projektklassen ihren großen Abend: sie präsentierten das Ergebnis ihrer Arbeit auf der Bühne.

Die Schüler der **Klasse 10a** setzen sich mit dem **Thema „Geschlechterrollen“** auseinander und stellen sich Fragen, die momentan auch unter Politikern und renommierten Journalisten für hitzige Diskussionen und Debatten sorgen. Wie genau konnten sich Geschlechterrollen eigentlich entwickeln? Ist unsere Sprache sexistisch? Wie ist die Situation bezüglich Gleichberechtigung heutzutage?

Für die **Parallelklasse 10c** sind es nicht die Frauen oder die Männer, die die Welt regieren, sondern das Geld: die Präsentation beschäftigt sich mit dem abstrakten und breitgefächerten **„Kosmos des Geldes“**.

Was ist Geld überhaupt? E-Währungen wie Bit-Coins sind prinzipiell nichts anderes als Reihen von Nullen und Einsen, und doch schreiben wir diesen Codes zu, einen realen Wert zu besitzen? Eigentlich ist Geld also doch ein Konstrukt, quasi imaginär? Was ist unsere Beziehung zum Geld? Macht es uns glücklich? Wie weit gehen wir, um es zu bekommen? Wofür verwenden wir unser Geld? Wo kommt es her?

Das zahlreich erschienene Publikum erlebte eine interessante Aufbereitung der Themen in Form von Theaterstücken.

Als Anerkennungsprämie für die beteiligten SchülerInnen überreichte Rebekka Freundl vom Freundeskreis (s. Bild) jeweils 100 € an jede Klasse.

*Ute Auernheimer, Schriftführerin*



## Drohnenflug – das Gymnasium aus der Vogelperspektive

Im letzten Sommer wurde von Schülern ein Drohnenflug über dem Gymnasium Herzogenaurach gedreht und geschnitten. Sie können diesen Film über folgenden Link ansehen:

<http://www.gymnasium-herzogenaurach.de/index.php/archiv1/251-ueberflug>

*Norbert Schell, Schulleiter*

## Talentkurse: HERZO.Talent

In diesen neu eingerichteten Talentkursen, konzipiert derzeit für die 7. Jahrgangsstufe, werden für leistungsstarke und besonders motivierte Schülerinnen und Schüler Möglichkeiten der **individuellen Schwerpunktsetzung** angeboten, die in dieser Form im Regelunterricht nicht begegnen.

In diesem Schuljahr nehmen **29 Schülerinnen und Schüler der 7.Klassen** daran teil.

Das Zusatzangebot umfasste im ersten Halbjahr beispielsweise

- „**Kryptographie**“ (Schell),
- „**Mathematische Spiele**“ (Herbst M),
- „**Entwicklung eines Comics**“ (Wolf) oder
- „**Digitale Bildbearbeitung**“ (Vordermayr),

im zweiten Halbjahr werden u.a. angeboten

- „**Kreatives Schreiben**“ (Deavin-Spindler),
- „**Abenteuer Informatik**“ (Meyer-Kayser) oder
- „**Sternenhimmel**“ (Schilling).

Die sich freiwillig zur Verfügung stellenden und die Workshops betreuenden Kollegen achten in diesen temporären Lerngruppen in **klassenübergreifender** Form auf eine **kreative und experimentelle Atmosphäre**. Unser Zusatzangebot soll der Weckung neuer Interessen und als Anregung zur vertieften Betrachtung einiger Teilgebiete dienen. Frühzeitig die **Wissbegierde an bestimmten Fachrichtungen** zu wecken, **Talente zu finden** und von der **Breitenmotivation zur Förderung besonderer Fähigkeiten** zu kommen, ist unser Ziel. Betreut und organisiert wird dies durch StDin C. Schmitt-Stangl.

*Norbert Schell, Schulleiter*

## HerzoTausch – organisierte Nachbarschaftshilfe

Als Gast bei der letzten Vorstandssitzung stellt Herr Heinzl das Projekt „HerzoTausch“ vor, das unter dem Dach des **Seniorenbüros** angesiedelt ist. Es geht dabei um den Austausch von Sach- und Dienstleistungen, aber auch Fähigkeiten und Kenntnissen, ohne monetäre Vergütung auf der Grundlage einer Mitgliedschaft. Da in diesem Tauschring die Gegenleistung nicht sofort und auch bei einem anderen Tauschpartner erbracht werden kann, werden die Leistungen mit „Talenten“ verrechnet.

Die Organisatoren – die HerzoHeinzelmännchen – bieten somit eine Plattform für eine nicht kommerzielle Nachbarschaftshilfe an, sie vermitteln die Kontakte.

Näheres zu diesem generell unterstützungswürdigen Projekt ist zu finden auf:

<http://seniorenbeirat-herzogenaurach.de/nachbarschaftshilfe.html>



*Günter Blasch*

## Und etwas Aktuelles aus der Schule:

Mit 17 Schülerinnen und Schülern der Q11 war das Gymnasium Herzogenaurach zahlreich beim alljährlichen **Tag der Mathematik in Erlangen** vertreten. Von 9 bis 15 Uhr gab es für die vier Teams spannende mathematische Herausforderungen in abwechslungsreichen Variationen, die in Gruppen- und Einzelarbeit zu lösen waren. Eines der Teams konnte in der Gruppenwertung einen sehr respektablen 8. Platz erreichen. Insgesamt waren 190 Oberstufenschüler aus der Metropolregion angetreten.

## Erfolg bei ‚Jugend forscht‘

Am 27.2.2018 fand in Erlangen der **Regionalentscheid Mittelfranken** „Jugend forscht und Schüler experimentieren“, Deutschlands bekanntester Nachwuchswettbewerb im Bereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, statt. **Vier Schüler, alle Klasse 7a**, vertraten unsere Schule dort mit **zwei tollen Projekten** und wurden mit zwei hervorragenden Platzierungen für ihre Arbeit belohnt: **Gold und Bronze**.

Unterstützen Sie die  
Vereinigung der Freunde des  
Gymnasiums Herzogenaurach,  
indem Sie auf [smile.amazon.de](https://smile.amazon.de)  
einkaufen.

[smile.amazon.de](https://smile.amazon.de) besuchen

[smile amazon.de](https://smile.amazon.de)

## Spenden für den Freundeskreis bei jedem Einkauf bei amazon:

Gehen Sie über die Seite  
<https://smile.amazon.de> ,  
registrieren Sie sich dort  
und wählen Sie die  
**"Vereinigung der Freunde des  
Gymnasiums Herzogenaurach"**  
als begünstigten Verein aus.  
Dann fließen 0,5% Ihres Einkaufswertes  
als Spende an den FGH.

**Und es funktioniert!** Eine **erste ‚Spende‘** ist auf das FGH-Konto **eingegangen**, zwar noch bescheiden, aber immerhin ... Bei Aufstockung um rund 3 Euro wäre es **\*ein\*** Mitgliedsbeitrag. Trotzdem, den Kassenwart freut's!

## Es lohnt sich, FGH-Mitglied zu sein:

- Verbundenheit mit der Schule
- Unterstützung von Schule und Schülern
- Rundbrief zweimal pro Jahr per E-Mail
- Informativer Internetauftritt > [www.fgh-ev.de](http://www.fgh-ev.de)
- Schulnahe Veranstaltungen
- Kontaktpflege ... (z.B. ‚SchulfestFinale‘)

**Allein in den vergangenen zehn Jahren  
bereits rund 70.000 EUR Fördervolumen!**

**2016: 40 Jahre FGH**



**„ *Unbekannt verzogen!* ... *Kein Anschluss unter dieser Nummer!* “**

**→ Das wäre doch schade!**

Haben sich Ihre Anschrift, Telefonnummer, Bankverbindung, E-Mail-Adresse geändert? Lassen Sie es uns wissen, damit wir in Kontakt bleiben! Sie können dazu die **"Mitteilung über Datenänderungen"** auf unserer Homepage [www.fgh-ev.de](http://www.fgh-ev.de) (Menüpunkt: **"Links/Formulare"**) verwenden oder klicken Sie einfach [hier](#) bzw. auf:

<http://www.fgh-ev.de/01-Formulare/Aenderungsanzeige.pdf>

Formularfelder ausfüllen, Seite speichern und uns als E-Mail-Anhang senden. Vielen Dank!

Die Hyperlinks hier im Rundbrief funktionieren leider nicht in allen PDF-Readern!

Layout: Rebekka Freundl, Günter Blasch

Vereinigung der Freunde des Gymnasiums Herzogenaurach e.V., Burgstaller Weg 20, 91074 Herzogenaurach  
E-Mail: [info@fgh-ev.de](mailto:info@fgh-ev.de) Internet: [www.fgh-ev.de](http://www.fgh-ev.de)  
Sparkasse Erlangen, IBAN DE22 7635 0000 0006 0038 05, BIC BYLADEM1ERH  
Vorsitzender: Stefan Bieger, Am Rahmberg 31, 91074 Herzogenaurach